

TOKYO ENTDECKEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

während im September die Temperaturen in Deutschland so langsam zu fallen beginnen, dauert der Sommer in Tokyo noch ein klein wenig länger. Aktuell rösten tägliche 30 bis 35 Grad die Menschen in der Hauptstadt, begleitet von einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit. Am Wochenende sorgte zudem ein Taifun für heftige Regenfälle, Überflutungen und Erdstöße im Osten Japans, insbesondere in Tokyos Nachbarpräfekturen Chiba und Ibaraki. Einige Strecken des Zugverkehrs von und nach Tokyo wurden zeitweise gesperrt.

Taifune, begleitet von starken Windböen und Regenfällen, sind ein wiederkehrendes Naturereignis in Japan. Die Saison dauert in der Regel zwischen Mai und Oktober, wobei am meisten zwischen August und September mit ihnen gerechnet werden muss. Während pro Jahr mehrere Dutzend Taifune über den Pazifischen Ozean fegen, treffen vergleichsweise wenige tatsächlich auf die japanischen Inseln - davon in der Mehrheit die subtropische Insel Okinawa. Dementsprechend passiert es nicht allzu häufig, dass Taifune den Großraum Tokyo betreffen. Während Reisende in diesen Monaten den Wetterbericht im Auge behalten sollten, besonders da Taifune oft den Flug- und Bahnverkehr beeinträchtigen, bedeutet dies nicht, eine Reise in den Sommermonaten zu meiden!

NEWS

Eröffnung des Toranomon Hills Station Tower als neues Wahrzeichen Tokyos

Wann: 6. Oktober 2023 | Wo: Toranomon | Was: Einrichtung

Am 6. Oktober wird der Toranomon Hills Station Tower als vierter Wolkenkratzer im Toranomon-Viertel, einem der globalen Geschäftszentren Tokyos, eröffnet. Der Tower hat vier U-Untergeschosse und 49 oberirdische Stockwerke und ist 266 m hoch. Das Herzstück ist TOKYO NODE, ein Komplex mit Veranstaltungsräumen, Galerien, Restaurants und einem "Sky Garden" auf dem Dach. Von Tokyo bis in die weite Welt hinein wird dies ein Zentrum für Wirtschaft, Technologie, Unterhaltung und Innovation werden. Darüber hinaus soll im November das Hotel Toranomon Hills (205 Zimmer) der The Untro Collection by Hyatt eröffnet werden, das damit erstmals in Tokyo verbrennen sein wird.

Offizielle Website: <https://project.toranomonhills.com/en/>

NEWS

Ein neues Restaurant rückt nachhaltige Zutaten in den Mittelpunkt

Wann: Ab 21. Juli 2023 | Wo: Aoyama | Was: Restaurant

ITOUCHU SDGs STUDIO RESTAURANT Hoshi no Kitchen hat in der Nähe des Bahnhofs Gaienmae in Aoyama, nahe Omotesandō und Roppongi, eröffnet. Genießen Sie die Welt der SDGs durch "Essen", zu Ihnen gebracht von ITOCHU, einem der einzigartigen japanischen Unternehmen, bekannt als "Global General Trading Companies" oder "Sogo Shosha". Von biologischem Anbau und "lokaler Küche" bis hin zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung, fair gehandelten Waren, Tierschutz und Gerichten mit ausschließlich pflanzlichen Zutaten - die Gerichte werden hier unter Berücksichtigung nachhaltiger Initiativen hergestellt. Mit Hamburgern, Pasta, Pizza und vielem mehr ist für jeden etwas dabei, so dass die Unterstützung der SDGs nicht nur Erwachsenen, sondern auch Kindern Spaß macht und schmeckt.

Öffnungszeiten: 11:00-21:00 Uhr (letzte Bestellung 20:30 Uhr), montags geschlossen (am nächsten Tag geschlossen, wenn Montag ein Feiertag ist)

Instagram (Japanisch): https://www.instagram.com/itochusdgsstudio_kitchen/



NEWS

Tokyos wichtigstes Food-Event, die 10. Kanda Curry Stamp Rally 2023, findet statt

Wann: 1. August bis 20. Dezember 2023 | Wo: Kanda, Ochanomizu, Akihabara | Was: Event/Essen

Mit 400 Curry-Restaurants im Stadtteil Kanda in der Nähe des Tokyoter Bahnhofs ist der Wettbewerb hart. Seit 2014 findet hier die Kanda Curry Stamp Rally statt - ein Großereignis, das dieses Jahr vom 1. August bis zum 20. Dezember Zehntausende Besucher anzieht. Bei der "Stempel-Rallye" können Sie durch 142 teilnehmende Curry-Läden schlendern und genießen. Sammeln Sie 10 Ladenstempel, um eine "Kanda Curry Buddy Card" in der Chiyoda City Tourist Information zu erhalten. Bei Vorlage dieser Karte erhalten Sie in einigen Geschäften besondere Vergünstigungen! Von original japanischen Currys mit Toppings wie Schweinekotelet und Hamburger Steak bis hin zu Currys aus Indien, Thailand und anderen fernen Ländern - in dieser Zeit wird in Kandas einzigartigen Curry-Läden sicher besonders viel los sein.

Offizielle Website (Japanisch): <https://kanda-curry.com/>



SEASON

Bestaunen Sie den Erntemond im Herzen der Stadt

Wann: September | Wo: Roppongi | Was: Event

"Otsukimi" bezieht sich auf eine Reihe von Aktivitäten, mit denen für eine reiche Ernte gedankt und der "Mitterherbstmond" gefeiert wird, der von Mitte bis Ende September erscheint und als der schönste des Jahres gilt. In dieser Zeit finden in den Tempeln und Schreinen von Tokyo viele Veranstaltungen rund um die "Mondschaubühne" statt. Ein Event, an dem jeder teilnehmen kann, ist die Mid-Autumn Moon Viewing Party im Roppongi Hills Observatory, die dieses Jahr am 29. September stattfindet. Genießen Sie den Anblick des Mondes durch das Teleskop des Roppongi Hills Observatory, das als einer der 100 besten Orte in Japan gilt, um den Himmelskörper zu betrachten.

Offizielle Website: <https://tcv.roppongihills.com/en/>



SPECIAL

SPECIAL: Ausländische Guides enthüllen Tokyos versteckte Juwelen

In Tokyo gibt es eine Vielzahl faszinierender Stadtteile. Asakusa, Shibuya, Ginza... aber viele Orte bleiben ausländischen Touristen weitgehend unbekannt. Wir haben einige ausgewählte Tokyoer, die alle in der Tourismusbranche tätig sind, nach ihren "Geheimtipps" in Tokyo gefragt. Lesen Sie weiter, um den Charme der Metropole aus der Sicht der Einheimischen zu entdecken.

Monzen Nakacho

Ich bin Julien aus Belgien. Ich lebe seit 2006 in Japan und bin jetzt ein französischsprachiger Reiseführer in Tokyo und ganz Japan. Ich interessiere mich sehr für Tempel, Schreine und die japanische Geschichte.

Eines meiner Lieblingsgebiete ist Monzen Nakacho (der Bahnhof Monzen-nakacho ist etwa 10 Minuten vom Bahnhof Otomachi (neben dem Bahnhof Tokyo) entfernt und liegt an der Tozai-Linie der Tokyoter Metro. Das Viertel beherbergt zwei wichtige Götterhäuser. Die eine ist der Fukagawa Fudodo und die andere der Tomioka-Hachimangu-Schrein. Wenn man durch die Gassen geht, kann man das Singen von Sutren und den Klang von Taiko-Trommeln hören.

Der Weg zum Fukagawa Fudodo führt vom Ausgang 1 des Bahnhofs Monzen-nakacho aus. Beide Seiten der belebten Straße sind von Geschäften, Reiscracker, Essiggurken und Souvenirs anbieten.



Der Tomioka-Hachimangu-Schrein wurde im 1627 erbaut. Diesem heiligen Ort wird nachgesagt, dass er Vorteile für Siege im Wettkampf und Erfolg im Leben verleiht.



An der Westseite des Fukagawa Fudodo befindet sich eine schmale, etwa 50 m lange Gasse, die von Bars und Tavernen gesäumt ist. Die als "Tatsumi Shindo" bekannte Gasse ist ein großartiger Ort für einen Drink mit Yakitori-Spießen, Oden-Eintopf und anderen Hausmannskost oder für einen Bar-Hopping-Trip. Es mag zunächst etwas einschüchternd wirken, aber nehmen Sie den Mut zusammen, treten Sie ein und genießen Sie die freundlichen Gespräche mit den Einheimischen.



Der Fluss Oyokogawa fließt an der Südseite des Bahnhofs Monzen-nakacho entlang. Während der Kirschblütenzeit ist die Landschaft spektakulär. Ein Spaziergang entlang des Flusses zu dieser Jahreszeit ist ein Vergnügen, das ich sehr empfehlen kann, da er weit weniger überlaufen ist als andere berühmte Kirschblütenorte.

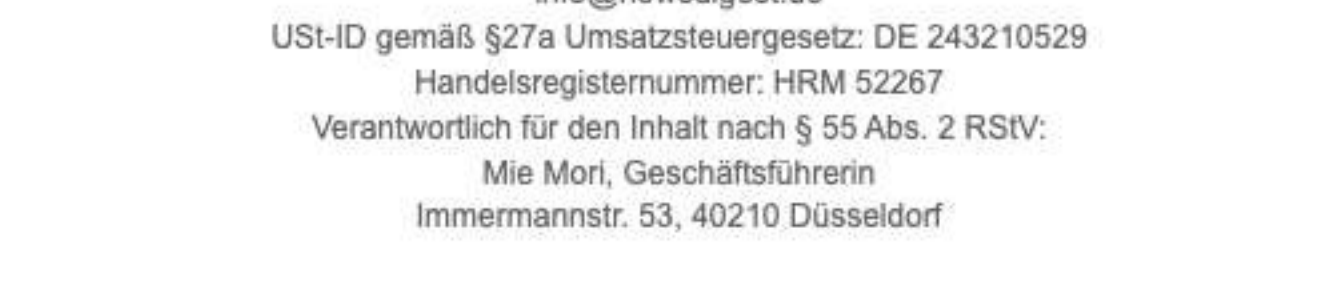
Minowa

Ich bin Vanesa aus Spanien. Als spanische Dolmetscherin und Guide verbringe ich meine Zeit mit Reisen durch Tokyo und andere berühmte Sehenswürdigkeiten in Japan. Besonders gerne spaziere ich durch Asakusa oder eine der anderen "Shitamachi" (Retro-Shopping-Viertel) in Tokyo.

Minowa ist ein wenig bekanntes Viertel, das ich empfehlen kann. Die meisten Leute haben wahrscheinlich noch nie von diesem Ort gehört, aber er ist nur zwei Haltestellen von der Ueno Station der Hibiya-Linie entfernt. Minowa ist eine der Haltestellen der einzigen noch existierenden Straßenbahnlinie der Stadt, der Toden Arakawa Linie. Zweimal im Jahr, von Mai bis Juni und von Oktober bis November, blühen an der Haltestelle Minowabashi und entlang der Strecke unzählige Rosen und bieten einen schönen Anblick.



Ein kurzer Spaziergang von der Haltestelle Minowabashi bringt Sie zu Joyful Minowa Shopping Street. Sie ist ein echtes Stück Alltagsleben mit einer Vielzahl von Geschäften wie Lebensmitteläden und Kleiderboutiquen. Es macht einfach Spaß, beim Bummeln eine Krokette oder Tempura zu essen oder in einem Retro-Café vorbeizuschauen.



Besuchen Sie unbedingt das Toden Café in der Nähe des Eingangs zu dieser Einkaufsstraße. Dieser lebendige Ort ist ideal für originelle Mahlzeiten, Süßigkeiten, Live-Auftritte und sogar zum Übernachten. Rauche Eisenbahnsitze werden hier als Cafestühle wiederverwendet, und der Raum ist mit verschiedenen Modellisenbahnen und Schildern dekoriert - ein Ort, den jeder Eisenbahnliebhaber lieben wird. (Website: <https://www.tramhotel.com/>)

Nahe der Station Tokyo

Ich bin Chang aus Taiwan. In Tokyo arbeite ich für ein Medienunternehmen, das Content über die Sehenswürdigkeiten Japans für ausländische Touristen produziert. Ich liebe es, neue Orte und stilvolle Cafés zu entdecken.

Ich empfehle die Gegend um den Tokyoter Bahnhof. Man könnte meinen, dass dies kein "Geheimtipp" ist, aber es verändert sich so schnell und es tauchen ständig neue Dinge auf, dass es immer wieder faszinierend ist, egal wie oft man hingehht.

Kürzlich entdeckte ich YANMAR TOKYO, einen relativ neuen Ort, der im Januar 2023 eröffnet wurde und direkt mit der Tokyo Station und Tokyo Midtown Yaesu verbunden ist. Yanmar ist ein Hersteller von Industriemaschinen, darunter auch für die Landwirtschaft, und in dieser Einrichtung wird der Reiz des Reisens auf vielfältige Weise hervorgehoben, mit einer interaktiven Galerie und einem italienischen Restaurant, das auf Reisküche spezialisiert ist.

Besonders gut gefällt mir der SAKEICE Tokyo Shop. Japanischer Sake ist die Hauptzutat in dieser Eisdelie, und ich konnte den Geschmack dessen förmlich schmecken. Das stilvolle Design des Ladens schafft außerdem eine tolle moderne japanische Atmosphäre. (Website, nur Japanisch: https://www.yanmar.com/jp/yanmar_tokyo/)

Ein Spaziergang durch das Marunouchi-Viertel rund um den Bahnhof Tokyo ist ebenfalls eine gute Möglichkeit, den Tag zu verbringen. Machen Sie eine Pause auf einer der Bänke entlang der Naka-dori-Straße, oder halten Sie für einen Snack und einen Kaffee an, entspannen Sie sich und beobachten Sie die Menschen, die vorbeigehen. Oft finden hier auch verschiedene Veranstaltungen statt. Nach einem Spaziergang entlang der Naka-dori sollten Sie zum Einzelhandelskomplex KITTE gehen. Der Dachgarten ist frei zugänglich und bietet einen herrlichen Blick auf das rote Backsteingebäude der Tokyo Station und den Shinkansen. Wenn die Sonne untergeht und die Lichter angehen, ist der nächtliche Anblick hier eine Schönheit, die Sie nicht verpassen sollten. (Website: https://marunouchi.jp/kitte_jp/gb/)

Tokyo Tourism Representative Deutschland
Dolts News Digest GmbH
Ansprechpartner: Frau Miko Dol
Immermannstr. 53, 40210 Düsseldorf
TEL +49 (0)211-357-000
FAX +49 (0)211-357-766
E-Mail: tokyo@newsdigest.de

Tokyo Tokyo Old meets New **Tokyo Tourism Connection**

Sie möchten unseren Newsletter nicht mehr abonnieren?
Bitte schreiben Sie uns eine entsprechende E-Mail an tokyo@newsdigest.de mit dem Betreff "Newsletter Abbestellung" unter Angabe der E-Mail-Adresse, die Sie bei der Registrierung verwendet haben. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

IMPRESSUM
Dolts News Digest GmbH
Immermannstr. 53, 40210 Düsseldorf
+49 (0)211-357000
www.japandigest.de | www.newsdigest.de
info@newsdigest.de

USt-ID gemäß §27a Umsatzsteuergesetz: DE 243210529
Handelsregisternummer: HRM 52267
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
Mie Mori, Geschäftsführerin
Immermannstr. 53, 40210 Düsseldorf